Jugendkulturpreis 2017 geht an die Geschwister Hageböke

22.09.2017 09:16

Der Jugendkulturpreis 2017 der Gertraud und Heinz Manke-Stiftung geht in diesem Jahr an die Geschwister Julia, Tobias und Jonas Hageböke. Die Jury der Manke-Stiftung zeichnet die drei jungen Musiker für ihre musikalische Leistung an ihrem Instrument aus.

„Seit frühster Kindheit bereichern die Kinder mit ihren Auftritten das musikalische Leben in Henstedt-Ulzburg und fördern unseren Kulturstandort auch mit ihrer erfolgreichen Teilnahme an Wettbewerben“, begründet die Jury ihre Entscheidung. „Ihre Konstanz, ihr Durchhaltevermögen und ihre Leidenschaft für die Musik sind bewundernswert und in Zeiten von Internet, Smartphone und Stress in der Schule nicht selbstverständlich.“

Julia Hageböke ist 10 Jahre und spielt seit ihrem fünften Lebensjahr Geige und tritt seit Jahren als Solistin im Rahmen der „Konzerte bei Wein und Kerzenschein“ im Gemeindehaus der Ulzburger Kreuzkirche auf. Der Höhepunkt in ihrem jungen Musikerleben war der Gewinn des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ im Jahre 2016.

Tobias Hageböke ist 12 Jahre alt und spielt seit seinem 6. Lebensjahr Cello, mit 9 Jahren wurde er Mitglied des Sinfonieorchesters des Lessinggymnasiums Norderstedt und konnte neben diversen Konzertauftritten im Januar 2017 mit dem Orchester eine Konzertreise in die Schweiz unternehmen. Wie seine Schwester erreichte Tobias 2016 mit seinem Instrument einen 1. Platz bei „Jugend musiziert“.

Jonas Hageböke ist 14 Jahre alt und begann im Alter von 8 Jahren mit dem Trompetenspiel und war bereits nach wenigen Monaten Mitglied des Posaunenchors der Kreuzkirche Ulzburg. Musikalische Höhepunkte waren die solistischen Auftritte bei den „Konzerten bei Wein und Kerzenschein“ im Gemeindehaus der Ulzburger Kreuzkirche und auf der Burg Henneberg in Hamburg-Poppenbüttel. Außerdem spielt Jonas die zweite Trompete im Sinfoniekonzert des Volkshochschulorchesters Henstedt-Ulzburg und die erste Trompete des Posaunenchors bei diversen Auftritten in den Gottesdiensten der Kreuzkirche.

Mit dem Jugendkulturpreis der Gertraud und Heinz Manke-Stiftung werden seit 2005 junge Künstlerinnen und Künstler aus Henstedt-Ulzburg geehrt. Dieser ist mit 750 Euro dotiert. Die Auszeichnung wird alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Kulturpreis der Stiftung vergeben. Bisherige Preisträger waren der Kinderchor an der Kreuzkirche, die Bandschmiede der Kreismusikschule, der Musikzug Alstergarde e.V. und die L!fe Band der Erlöserkirche Henstedt, John-Robin Bold und die Bläserklasse des Alstergymnasiums sowie die Geschwister Hjördis und Johannes Krüger.

Die öffentliche Verleihung des Jugendkulturpreises findet am 8. Oktober 2017 um 17 Uhr in der Kulturkate Beckersberg statt. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen!